

INHALTSVERZEICHNIS

I. EINLEITUNG	17
1) Das Thema	17
2) Die Forschungslage	18
a) Europäer und Indianer in Nordamerika	18
b) Mission	21
c) Die Mission der Herrnhuter Brüdergemeine in Nordamerika	23
3) Die Quellenlage	26
a) Gedruckte Quellen	26
b) Ungedruckte Quellen	27
4) Kultur-Akkulturation-Religion: Einige Gedanken	30
 II. MISSIONSVERSUCHE IN NORDAMERIKA	 33
1) Begrenzter Synkretismus: Die Jesuiten in Canada	33
a) Der Rahmen: La Nouvelle France und die Mission	33
b) Die jesuitische Missionsmethode	34
c) Motive und Reaktionen der Indianer	40
2) Mission und Politik in Neuengland	44
a) Wildnis und Paradies: Die puritanische Sichtweise der neuen Welt und ihrer Bewohner	44
b) Missionskonzepte: John Eliots Praying Towns und die Mayhews auf Martha's Vineyard	47
c) Mission als Rettungsanker	54
d) Neue Ansätze im 18. Jahrhundert	57
3) Fazit	60
 III. DIE HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE	 63
1) Die alte Unitas Fratrum	63
2) Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf	66
a) Vom Adelszögling zum Erneuerer der Brüdergemeine	66
b) Zinzendorfs Gedanken	69
3) Das Werden der Herrnhuter Brüdergemeine	70
a) Die Geschichte der Gemeinde bis zu Zinzendorfs Tod	70
b) Das Leben in Herrnhut	77

4)	Aufbruch zur Mission	80
a)	Neue Impulse durch den Pietismus	80
b)	Die Mission der Brüdergemeine	84
5)	Mission in der Theorie: Zinzendorf und Spangenberg	87
a)	Keine Nationalbekehrungen: Zinzendorfs Grundgedanken	87
b)	Der Pragmatiker August Gottlieb Spangenberg	92

IV. DIE MISSION DER HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE IN NORDAMERIKA: DER ETHNOLOGISCHE UND POLITISCH-HISTORISCHE RAHMEN

1)	Die Herrnhuter Mission in Nordamerika im 18. Jahrhundert: Ein Überblick	96
a)	Ein gescheiterter Versuch: Georgia	96
b)	Die Mission in New York und Connecticut: Shekomoko, Pachgatgoch und Wechquadnach	99
c)	Die Mission in Pennsylvania und Ohio	103
* 2)	Der politisch-historische Kontext: Pennsylvanias Indianerpolitik bis 1763	109
a)	William Penns "Heiliges Experiment"	109
b)	Die Zeit der Entfremdung: James Logans Politik	112
c)	Kriege und Konferenzen	116
3)	Das Missionsfeld I: Die Mahican	119
a)	Der Lebensraum	119
b)	Lebensweise und Sozialstruktur	120
c)	Geschichte	121
✕ 4)	Das Missionsfeld II: Die Delaware	123
a)	Lebensraum	123
b)	Materielle Kultur und Lebensweise	125
c)	Soziale und politische Organisation	128
d)	Religion und Kosmologie	130

V. BETHLEHEM UND DIE ORGANISATION DER MISSION

1)	Bethlehem: Haus- und Pilgergemeine	134
a)	Der Beginn	134
b)	Erkunden des Terrains: Zinzendorfs Indianerreisen	138
2)	Leitung und Organisation der Mission	140
a)	Die Konferenzen	141
b)	Die Synoden	147
c)	Die Bischöfe	150
d)	Die Missionare	152

3)	Rettung für die "armen Wilden": Das Indianerbild der Herrnhuter	153
a)	Herkunftstheorien: Die 10 verlorenen Stämme Israels	153
b)	Edler Wilder und armer Wilder	155
c)	Die faulen Indianer	161
d)	Die Indianer als Kinder	163

VI. DER BEGINN IN GNADENHÜTTEN UND MENIOLAGOMEKAH

165

1)	Die Anfänge 1746	165
a)	Vom "Interims-Ort" zur Missionssiedlung	165
b)	Die Einrichtung der "Gemeine" in Gnadenhütten	171
2)	Der Missionsort in der Sicht von Indianern und Missionaren	175
a)	Die Missionare: Der Missionsort als Hort von Ordnung und Kontrolle	175
b)	Die Indianer: Der Missionsort als Zuflucht und Versorgungsstation	182

VII. BETEN UND ARBEITEN:

DAS LEBEN IN DEN MISSIONSORTEN

197

1)	Die Bewohner von Gnadenhütten und Meniolagomekah	197
2)	Das religiöse Leben	200
a)	Feste und Andachten als Rhythmus des Lebens	200
b)	Das Problem der Sprache	206
c)	Erziehung und Schule	210
d)	Der religiöse Reifeprozess	213
3)	Das tägliche Leben	223
a)	Erziehung zu Arbeit und Disziplin	225
b)	Die Jagd	229
c)	Soziales Leben	233
d)	Das äußere Erscheinungsbild	238
4)	Die indianischen Helfer: Mittler des Kulturkontakts?	240
a)	Die Aufgaben der Helfer	240
b)	Helfer und Prediger	247
5)	Zusammenfassung	249

VIII. DAS DILEMMA ZWISCHEN ABSCHOTTUNG UND BEKEHRUNGSDRANG	251
1) Kontakte nach "außen"	251
a) Die Trennung von Verwandten	251
b) Besucher und Besuchte	254
c) Das Verhältnis zu anderen Missionaren	259
2) Die Besuche der Shawnee und Nanticokes	263
a) 1752: Die Etablierung eines neuen Bundes	263
b) 1753: Gefahr für die Mission	267
IX. KRISEN UND KONFLIKTE	273
1) Europäisches Christentum und indianische Kultur	273
a) Individuelle Probleme	273
b) Die Kritik der Pachgatgocher	282
2) Loyalitäten und Bindungen: Abraham, Teedyuscung und die "Sichtung" im britisch-französischen Krieg	287
a) Der Weg in die Krise	287
b) Unsicherheit und Angst: Der Auszug der Konvertiten	293
c) Der endgültige Verlust der Kontrolle und die Reaktion der Missionare	300
X. INMITTEN DER "WILDEN": DIE BRÜDER IN SHAMOKIN	308
1) Die Anfänge	308
a) Erste Kontakte	308
b) Der Heiden-Paß	312
2) Ohne Bethlehems Sicherheit	315
a) Die Konfrontation mit der "Macht der Finsternis"	315
b) Missionsbemühungen	319
c) Die Missionare und Shikellamy	321
d) Kriegswirren: Das Ende in Shamokin	325
XI. DER WEG IN DIE ABHÄNGIGKEIT: VON BETHLEHEM NACH PHILADELPHIA 1755-1765	329
1) Die Indianergemeine in Bethlehem während des Krieges 1755-1758	329
a) Geduldete Flüchtlinge - nützliche Informanten	329
b) Teedyuscung und die Indianer "über der Lecha"	336
2) Versuch eines Neuanfangs: Nain und Wechquetank 1758-1763	341
a) Der Zweck der neuen Missionsorte	341
b) Die Rückkehr der Renegaten	344
c) "Pontiac's War" und das Ende der neuen Gemeinen	347

3)	Gefangen in Philadelphia	353
a)	Von Province Island in die Barracks	353
b)	Der Niedergang der Moral	355
c)	Vor dem Neubeginn: Ein Memorandum	361

XII. SCHLUSSBETRACHTUNG	363
--------------------------------	-----

XIII. QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	370
--	-----